

Rinzenberger Ziehbrunnen

Gemeindebrief der Nationalparkgemeinde Rinzenberg

02/2016
(November 2016)

Herausgeber:



Nationalparkgemeinde Rinzenberg
Ortsbürgermeister Sven Becker
Hochwaldstraße 12

55767 Rinzenberg

Tel.: 06782-109817 Fax: 06782-1096416 Mobil: 0160-8423430

E-Mail: ortsgemeinde@rinzenberg.de

URL: www.rinzenberg.de



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

mit diesem Ziehbrunnen möchte ich Sie, wie gewohnt, über Neuigkeiten rund um unsere Gemeinde informieren.

1.) Martinsumzug

Der diesjährige Martinsumzug für die Rinzenberger Kinder findet am kommenden **Samstag, 12. November** statt. Treffpunkt ist um **18:00 Uhr** am Gemeinschaftshaus. Nach dem Laternenumzug durchs Dorf erhalten die Kinder Zuckerbrezeln, Weckmänner und heißen Tee. Auch für das leibliche Wohl der Erwachsenen ist gesorgt. Der Erlös kommt wie in jedem Jahr den Dorfkindern zu Gute. Von dem Geld füllt der Nikolaus die vielen Geschenktüten, die er an die Rinzenberger Kinder verteilt. Über viele Teilnehmer am Laternenumzug (ob groß oder klein, ob alt oder jung) würde sich daher nicht nur der Nikolaus freuen.

2.) Gedenkfeier am Volkstrauertrag und Gottesdienst

Am **Sonntag, 13. November** findet um **14:00 Uhr** am Ehrenmal die Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages statt, die von Herrn Pfarrer Köhler und mir gemeinsam gestaltet wird.

Ich lade Sie zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein. Bei schlechter Witterung wird die Feier in die Friedhofshalle verlegt.

Ebenfalls einladen darf ich Sie im Namen von Herrn Pfarrer Köhler zum Gottesdienst, der im Anschluss an die Gedenkfeier (so gegen 14.30 Uhr) im Gemeinschaftshaus beginnt. Im Gottesdienst wird an die im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder aus Rinzenberg gedacht.

3.) Erstellung einer Dorfchronik anlässlich der 750-Jahr-Feier im Jahr 2019

In der letzten Sitzung hat der Ortsgemeinderat beschlossen, dass der Verein für Heimatkunde im Landkreis Birkenfeld anlässlich der 750-Jahr-Feier im Jahr 2019 eine Dorfchronik erstellen soll. Diese Chronik soll im Jubiläumsjahr 2019 fertiggestellt sein.

Am **Mittwoch, 23.11.2016** findet um 19 Uhr im Gemeinschaftshaus ein erstes Treffen mit den verantwortlichen Autoren des Vereins für Heimatkunde statt. Insbesondere alle Einwohnerinnen und Einwohner, die Interesse haben, an der Chronik mitzuarbeiten, sind zu diesem Treffen recht herzlich eingeladen.

4.) Adventsstimmung in Rinzenberg – der kleine aber feine 2. Adventsbasar

In diesem Jahr findet in Rinzenberg zum zweiten Mal ein kleiner Adventsbasar statt und zwar am **Samstag, 26.11.2016** ab 14.00 Uhr im Gemeinschaftshaus. An den Ständen werden allerlei schöne Dinge angeboten, wie z.B. Weihnachtsgestecke, selbst Genähtes, Weihnachtskarten, selbstgestrickte Socken, Modeschmuck, Plätzchen, schönes aus Holz, Marmelade, Ringelblumensalbe und vieles mehr. Für das leibliche Wohl ist auch bestens gesorgt, mit Kaffee und Kuchen, Würstchen, Grumbierwaffeln, Glühwein, Eierlikör und Kinderpunsch. Es werden keine Standgebühren erhoben, deshalb werden die Verkäufer am Ende der Veranstaltung gebeten, eine Spende für die Dorf Kinder und -jugend zu geben. Der Erlös aus Kaffee- und Kuchenverkauf

kommt zu 100% unseren Kindern und Jugendlichen zu Gute – Rinzenberg, ein Dorf mit Zukunft! Wer den Adventsbasar gerne mit einer Kuchenspende unterstützen möchte, kann den Abschnitt am Ende dieses Ziehbrunnens bei Bärbel König (Hochwaldstraße 20) abgeben, ein kurzer Anruf tut´s auch (Tel.: 6438). Schon im Voraus vielen Dank für Ihre Unterstützung zum Wohle unserer Gemeinde!

5.) Kinderstand am 2. Adventsbasar

Für die Rinzenberger Dorfkinder ist auch ein Standplatz reserviert. Wer gerne am Stand mitmachen möchte, kann sich bei Sandra Welsch (Tel.: 9686) melden. Wir werden gemeinsam Plätzchen "backen" und noch etwas basteln. Die voraussichtlichen Termine sind am 09.11.2016, 15.11.2016 und 21.11.2016.

6.) Dorferneuerung

In der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates am **Mittwoch, 30.11.2016** wird das von der Dorfplanerin Frau Hicking fortgeschriebene Dorferneuerungskonzept verabschiedet. Frau Hicking wird das Konzept, das bereits in der Einwohnerversammlung vorgestellt wurde, nochmals erörtern und über weiteren Schritte in Sachen Dorferneuerung (Umsetzung von Projekten) informieren.

7.) Ärgeris durch Hundekot

Aufgrund von erneuten Beschwerden über Verschmutzungen durch Hundekot, vor allem in der Ortslage, möchte ich nochmals darüber informieren, dass Hundehalter verpflichtet sind, dafür zu sorgen, dass ihre Tiere Straßen, Gehwege, Plätze sowie private und öffentliche Grundstücke nicht verunreinigen. Den Platz für das „Geschäft“ wählt der Hundehalter aus. Sollte es insbesondere in der Ortslage zu einer Verunreinigung durch den Hund kommen, so hat der Hundehalter den Kot wieder zu entfernen! Wer die Hinterlassenschaft seines vierbeinigen Lieblings liegen lässt, handelt ordnungswidrig und riskiert ein Bußgeld.



Einige Hundehalter halten die Hundesteuer für eine Reinigungsgebühr. Dies ist nicht richtig. Die Einnahmen aus der Hundesteuer fließen dem allgemeinen Haushalt der Gemeinde zu. Sie soll die Anzahl der Hunde regulieren.

Hundekot stellt nicht nur ein großes Ärgeris dar, sondern auch eine Infektionsquelle. So können durch Hundekot Spul- und Bandwürmer übertragen oder Infektionen wie Salmonellose oder Tuberkulose ausgelöst werden. Die Erreger finden hierbei durch die Schuhe den Weg in die Wohnungen. Insbesondere unsere Kinder sind durch Infektionen in erhöhtem Maße gefährdet.

Die Entfernung des Kots durch entsprechende Beutel, die bei jedem „Gassi-Gehen“ von einem verantwortungsbewussten Hundehalter mitgeführt werden sollten, ist denkbar einfach und hygienisch einwandfrei zu bewerkstelligen. Selbstverständlich sollten die Beutel danach ebenfalls ordnungsgemäß entsorgt werden.

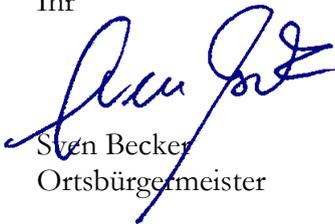
Ich bin froh, dass viele einsichtige Hundehalter sich verantwortungsbewusst verhalten und mit gutem Beispiel vorangehen. Dafür danke ich all jenen an dieser Stelle recht herzlich. Alle anderen fordere ich auf, in Zukunft ihr inakzeptables Verhalten zu ändern. Zeigen auch Sie Verantwortung gegenüber Ihrem Tier und nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Mitmenschen! Ansonsten können Sie schon beim nächsten Mal mit einer Anzeige und damit mit einem Bußgeld rechnen.

8.) Termine zum Jahresende:

- Samstag, 12.11. Martinsumzug, Treffpunkt 18 Uhr am Gemeinschaftshaus
- Sonntag, 13.11. Gedenkfeier zum Volkstrauertag um 14 Uhr am Ehrenmal, anschließend Gottesdienst im Gemeinschaftshaus
- Mittwoch, 23.11. Treffen wegen Dorfchronik um 19 Uhr im Gemeinschaftshaus
- Samstag, 26.11. Adventsbasar ab 14 Uhr im Gemeinschaftshaus
- Freitag, 02.12. Nikolausfeier der Kinder um 15 Uhr im Gemeinschaftshaus
- Mittwoch, 14.12. Seniorenfeier um 15 Uhr im Gemeinschaftshaus
(alle Seniorinnen und Senioren werden dazu noch persönlich eingeladen)

***Liebe Rinzenbergerinnen und Rinzenberger,
wie gewohnt habe ich abschließend noch ein passendes Gedicht abgedruckt. Für die noch kommenden Tage und Wochen des zu Ende gehenden Jahres wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben alles Gute!***

Ihr


Sven Becker
Ortsbürgermeister



Kinderfest im Herbst

Doch ehe der Herbst uns ganz verläßt,
so bringt er uns noch ein Kinderfest:
Sobald es Abend, zieh'n wir aus
und wandern singend von Haus zu Haus,

Und bitten dem heiligen Martin zu Ehren
uns kleinen Kindern was zu beschern.
Da reicht man uns Äpfel und Nüsse dar,
zuweilen auch Honigkuchen sogar.

Wir sprechen unsern Dank dafür aus
und wandern dann in ein anderes Haus.
Nun laßt uns heute singen auch
wie's ist am Martinstag der Brauch

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben



Diesen Abschnitt bitte bei Bärbel König, Hochwaldstraße 20 abgeben oder telefonisch melden (Tel. 6438)

Kuchenspende für den Adventsbasar am 26.11.2016

Name: _____ Telefon: _____

Ich backe einen _____ - Kuchen für den Adventsbasar.